



NIEDERSCHRIFT

über die 32. Sitzung des Ortsbeirates Godramstein der

Stadt Landau in der Pfalz

am Mittwoch, 30.04.2014,

im Ortsvorsteherbüro Godramstein, Sitzungssaal,

Godramsteiner Hauptstraße 96

Beginn: 19:00

Ende:



Anwesenheitsliste

SPD

Hans-Peter Baur

Bianca Rebholz

Gabriele Schilling

Sonja Baum-Baur

CDU

Anton Grünwald

Bettina Heck

Karin Kern

Klaus Nohr

Yvette Pagel

Markus Stentz

Bündnis 90/Die Grünen

Annette Casper

Frank Ohler

FWG

Karl Theobald

Hans Volkhardt

Vorsitzender

Wolfgang Kern

Berichterstatter

Ralf Bernhard

Rudi Klemm
Schriftführerin



Jasmin Dietz

Entschuldigt

SPD

Rainer Keßler

entschuldigt

CDU

Cyrus Bakhtari

entschuldigt



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

T a g e s o r d n u n g

Ö f f e n t l i c h e S i t z u n g

1. Einwohnerfragestunde
2. Sachstandsbericht über die Ausbaumaßnahme Kellereigasse und Böchinger Straße durch den Leiter der Straßenbauabteilung, Herrn Ralf Bernhard
3. Erfahrungsbericht über die Verpachtung der Waldjagd Godramstein durch den Pächter Herrn Baron und den Beigeordneten Herrn Rudi Klemm
4. Bericht des Ortsvorstehers
5. Wünsche und Anträge



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Es waren 5 Einwohner anwesend.

Herr Hoos fragt nach, welches Schreiben ihm zugegangen sein soll, auf welches er nicht fristgerecht sich geäußert hätte. Er hat kein Schreiben bekommen.

Der Vorsitzende ist verwundert, da der Brief als Einschreiben zugestellt worden ist. Bei dem Brief, welcher auch an Frau Simon gegangen ist, bittet die Stadt um Stellungnahme bis zum 23.04.2014, bezüglich der Zugänglichkeit des Verbindungsweges zwischen der Bornergasse und dem Sülzlochweg.

Beigeordneter Rudi Klemm schlägt vor, Herrn Hoos eine Kopie des Schreibens in der Sitzung auszuhändigen und bittet um Rückmeldung innerhalb einer Woche.

Nach kurzer Beratung wird dem Vorschlag von Herrn Klemm zugestimmt. Herr Hoos erklärt, dass das Schreiben nun für ihn als zugestellt gilt.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Sachstandsbericht über die Ausbaumaßnahme Kellereigasse und Böchinger Straße durch den Leiter der Straßenbauabteilung, Herrn Ralf Bernhard

Der Vorsitzende begrüßt den Leiter der Straßenbauabteilung, Herrn Bernhardt und übergibt ihm das Wort.

Herr Bernhard ist erfreut, dem Ortsbeirat gute Nachrichten überbringen zu können. Bisher waren die Zuschussgelder das Problem, welche jetzt bewilligt sind. Die Baumaßnahme wurde ausgeschrieben und wird am 13. Mai 2014 im Stadtrat vergeben. Am 20. Mai 2014, 19 Uhr findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Anliegerversammlung statt, zu welcher auch der Ortsbeirat eingeladen ist. Die Baufirma wird ebenfalls vertreten sein.

Bei dem Bei dem Ausbau handelt es sich um ein relativ großes Projekt. Für den Ausbau der Böchingerstraße wurden ca. 1,2 Millionen für den Straßenausbau und 2 Millionen für den Kanal veranschlagt. Die Arbeiten werden voraussichtlich 1,5 Jahre dauern, je nach Wetterverhältnissen. Es wird in vier Abschnitten gearbeitet. Erster Abschnitt wird von der Hauptstraße bis zur Einmündung Bornergasse sein. Danach folgt Bornergasse – Frankweilerstraße, dann Frankweilerstraße - Sülzlochweg und zuletzt Sülzlochweg Richtung Ortsausgang. Jeder Bauabschnitt erfolgt unter Vollsperrung. Baubeginn ist für Mitte Ende Juni geplant.

Bezüglich der Kerwe gibt es mit dem 1 Bauabschnitt eine Überschneidung. Daher wird der Verkehr von Landau kommend über die Max-Slevogt-Straße umgeleitet.

Ortsbeiratsmitglied Hans Volkhardt (FWG) äußert seinen Unmut über den Zeitablauf. Wenn die Baumaßnahme in 1,5 Jahren fertiggestellt ist, müssten die Godramsteiner Bürger insgesamt 4 Jahre die Baustelle dulden. Dies sei sehr unbefriedigend.

Herr Bernhard bedauert dies, aber die Zeitverzögerung ist auf die Bewilligung der Zuschüsse zurückzuführen. Die Energie Südwest musste mit den Kanalbaumaßnahmen aber bereits anfangen, da hier dringender Handlungsbedarf bestand. Dies hat jetzt aber den Vorteil, damit sich die Dauer der einzelnen Bauabschnitte und die damit verbundenen Vollsperrungen verkürzt.

Ortsbeiratsmitglied Anton Grünwald (CDU) weist im Hinblick auf die Vollsperrung darauf hin, dass in der Böchinger Straße einige Weingüter ansässig sind.

Dies sei bekannt, weshalb hier Einzelgespräche geführt werden, so Bernhard.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Erfahrungsbericht über die Verpachtung der Waldjagd Godramstein durch den Pächter Herrn Baron und den Beigeordneten Herrn Rudi Klemm

Der Vorsitzende begrüßt den Waldjagdpächter, Herrn Jean-Pierre Baron, Nachfolger von Herrn Dr. Erlenwein. Seit einem Jahr hat er nun die Waldjagd übernommen und möchte über die Ergebnisse berichten.

Herr Baron bedankt sich für die Einladung. Er macht darauf aufmerksam, dass es in den gesamten Revieren zu viel Verbiss- und Schältschäden, so wie zu viel Wild gibt.

Er stellt gemeinsam mit dem Umweltdezernent Rudi Klemm das neue Modell vor, welches der Niederschrift beigelegt ist. Im Ortsbeirat stößt das neue Modell auf Zustimmung.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Bericht des Ortsvorstehers

1. Verkehrsbeschränkung

Halbseitige Sperrung der Fahrbahn Bornergasse 20 vom 28.04. bis 09.05.2014 infolge eines Wasserrohrbruchs.

2. Stühle Leichenhalle

Es werden nun doch keine neuen Stühle angeschafft, sondern die vorhandenen durch die Firma Labitzke gereinigt. Durch eine Neuanschaffung wären Kosten i. H. v. 8.700 € entstanden.

3. Fassadenarbeiten an der Leichenhalle

Die Arbeiten werden voraussichtlich vom 10. Juni bis 18. Juli stattfinden.

4. Antrag der TSG bezüglich dem Vereinsheim / Umgestaltung der „Bühne“ vom 06.03.2014

Mit Schreiben vom 03.04.2014 teilt das Gebäudemanagement mit, dass auch dieses den aktuellen unbefriedigenden Zustand des Raumes beklagt und den Vorschlag, den Raum zu entrümpeln und in Kabinetten aufzuteilen grundsätzlich befürwortet. Bei einem Termin mit dem 1. Vorsitzenden, Herrn Scholly, konnten genauere Details über das Vorhaben und die Wünsche des Sportsvereins in Erfahrung gebracht werden.

Grundsätzlich würde das Unterteilen der Fläche des Lagers in einzelne abschließbare Kabinette den momentanen Zustand erheblich verbessern und ist daher zu begrüßen.

Allerdings wird der Vorschlag, einen Durchgang über die ehemalige Bühne mit Durchbruch zu den Toiletten doch sehr in Frage gestellt.

Das Schaffen eines Durchganges für Personenverkehr durch das Lager würde erhebliche Folgemaßnahme und –kosten mit sich bringen. Hier sind Punkte wie z.B. Brandschutz, personensichere Zugänge auf das Bühnenniveau, usw. ein Thema.

Ebenfalls darf der Kriechkeller unter der Bühne nicht außer Betracht gelassen werden. Der komplette Rückbau der Bühne, die Auffüllung des Kriechkellers und der Einbau einer bodenebenen Betonplatte wäre für diesen Raum nachhaltig betrachtet die empfehlenswerteste Lösung. Diese Maßnahme ist allerdings im Wirtschaftsplan 2014 des GML nicht vorgesehen. Sollte der Punkt in der Prioritätenliste 2015 mit hohem Stellenwert angesiedelt sein, so könnte ein Umbau der ehemaligen Bühne für 2015 projektiert und im Haushalt eingestellt werden. Das GML wird außerdem überprüfen, ob der Zugang zu den WC-Anlagen nach Westen verlegt werden kann, um das Erreichen der WC-Anlage dem Publikum zu erleichtern.

5. Kerwe

Der Vorsitzende bedauert, dass sowohl der Männergesangverein als auch der Frauenverein an der diesjährigen Kerwe nicht teilnehmen werden.

Die Straßensperrung erfolgt von der Einmündung Steingasse bis zum Brunnen der Bahnhofstraße. Folgende Umleitungen werden ausgeschildert:



- Max-Slevogt-Straße – Nußdorfer Weg
- Böchinger Straße – Frankweilerstraße
- Hermann-Jürgens-Straße – Adolf-Keßler-Straße
- Steingasse.

Das Kinderkarussell kommt in den Schulhof beim LCC.
Herr Zinke organisiert wieder den Flohmarkt.

6. Wegweisung a. d. B 10

Das Autobahnamt Montabaur hat mit Datum vom 24.04.2014 der beantragten Wegweisung auf der B 10 nach LD-Godramstein zugestimmt. Dies teilte die Straßenverkehrsabteilung, Herr Hauck mit. Ebenso informierte er darüber, dass bezüglich der Geschwindigkeitsbeschränkung i. d. Godramsteiner Hauptstraße noch keine abschließende Stellungnahme vorliegt.

7. Konstituierende Sitzung

Aufgrund verschiedener Fristeinhaltungen musste der Termin für die Konstituierende Sitzung des Ortsbeirates auf den 09. Juli 2014, 19 Uhr verschoben werden.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Wünsche und Anträge

Ortsbeiratsmitglied Klaus Nohr stellt im Namen der CDU-Fraktion folgenden Antrag:
Errichtung einer Fußgängerüberquerung, z. B. in Form von einem Zebrastreifen oder einer Markierung, in der östlichen Godramsteiner Hauptstraße in Höhe der alten Apotheke / Pfarrhaus.
Der Ortsbeirat stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Stadtratsmitglied Sonja Baum-Baur (SPD) regt an, über das Ortsteilbudget II für den Spielplatz 2 Schaukeln anzuschaffen.

Der Vorsitzende begrüßt dies grundsätzlich, schlägt aber vor hierüber den neuen Ortsbeirat abstimmen zu lassen. Auch Frau Klein von der Grünflächenabteilung muss dann mit involviert werden. Frau Baum-Baur ist hiermit einverstanden.

Weiterhin merkt Frau Baum-Baur an, ob eine Bank vom Friedhof bei der Spielwiese am Sportplatz aufgestellt werden könnte.

Dem stimmt der Vorsitzende zu. Von den älteren Bänken können dort 2 aufgestellt werden. Auch hier ist eine Rücksprache mit dem Grünflächenamt, Frau Klein notwendig.



Die Niederschrift über die 32. Sitzung des Ortsbeirates Godramstein der Stadt Landau in der Pfalz am 30.04.2014 umfasst 8 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 17.

Vorsitzender

Wolfgang Kern
Ortsvorsteher

Jasmin Dietz
Schriftführerin